

Eine Initiative der Agendagruppe
 „Zu Fuß und mit dem Rad
 unterwegs im 3. Bezirk“



Kontakt: Agendabüro Landstraße
 Neulinggasse 34 - 36, 1030 Wien
 Öffnungszeiten Mo 10 - 16 Uhr, Do 15 - 19 Uhr
 Tel.: 01 718 08 35, Fax: 01 895 48 91-11
 buero@agenda-wien3.at



Mit Unterstützung von
 Bezirksvorsteher Erich Hohenberger,
 Bezirksvorstehung Landstraße
 Vorlage: „Landstraßer Durchgänge
 und Fußwege 2008“
 von DI Rudolf Zabrana.

- schnelle Wege im 3. Bezirk



StadT+Wien
 Wien ist anders.



StadT+Wien
 Wien ist anders.



- Fußwege und Durchgänge (manchmal auch für RadfahrerInnen nutzbar)
- Fußwege im Grünen
- Fußwege mit Öffnungszeiten (z. B. durch Parks)
- - - Fußwege geplant
- - - Fußwege im Grünen, geplant (Die geplanten Fußwege können sich ändern)
- Grünflächen und Parks
- Stadtentwicklungsgebiete

Nehmen Sie den Plan zur Hand und erkunden Sie Ihre Umgebung zu Fuß!
 Suchen Sie den kürzesten Weg zu Ihren Lieblingsorten!
 Zeichnen Sie für WienbesucherInnen schöne Spazierwege ein!
 Schöen Sie uns Ihre Schleichwege und entwickeln Sie den Plan mit uns weiter!
 Viel Freude!

Impressum:

Herausgeber: Stadt Wien – Bezirksvorstehung für den 3. Bezirk, 1030 Wien, Karl-Borromäus-Platz 3
 Bildquellen: Coverbild Fotolia, Fotos: Rudolf Zabrana, Wilhelm Grabmayr, Bettina Berger-Zimmermann
 Produktion: Martini Druck- und Verlags GmbH, 1070 Wien
 Inhalt, Gestaltung und Copyright: Bettina Berger-Zimmermann, Agendagruppe „Zu Fuß und mit dem Rad unterwegs im 3. Bezirk“, www.unterwegs.la21wien.at
 Alle Angaben ohne Gewähr. Der Plan befindet sich in stetiger Weiterentwicklung und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.
 Konzeption und Management der Agenda Wien Landstraße: EMRICH CONSULTING ZT-GmbH, DI Hans Ernich, MSc, 1040 Wien, Schaumburggasse 11, www.ernich.at
 Stand: März 2015

Grafische Aufbereitung durch Ingeborg Hutter-Pager

Der 1. Schritt

Der erste Schritt eines Kindes wird von den Eltern noch bejubelt. In den folgenden Jahren nimmt die Freude am Gehen leider oft ab. Die Füße als Transportmittel treten in den Hintergrund.

Dabei sind Fußgängerinnen und Fußgänger die mit Abstand größte mobile Gruppe in der Stadt.



U3-Station - Erdbergstraße



Erdbergstraße - Kundmannergasse

Zu Fuß gehen hält fit

Beim Thema Fitness und Bewegung denken viele ans Sportstudio. Dabei reicht schon eine halbe Stunde Gehen am Tag aus, um in Form zu bleiben.

Man muss die 30 Minuten nicht auf einmal gehen, sondern kann sie auch auf drei oder vier kürzere Wege aufteilen, um die Gesundheit zu fördern.



Rabenhof

Zu Fuß gehen schützt die Umwelt

Viele von uns möchten ihren Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz leisten. Zu Fuß gehen hat keine schädlichen Auswirkungen auf unsere Umwelt!

Die Vermeidung von giftigen Luftschadstoffen stärkt gleichzeitig unsere Gesundheit.



Erdberger Steig



Erdbergstraße - Frakerplatz

Zu Fuß gehen erhält die Nahversorgung

Wer viele Wege in der Wohnumgebung zu Fuß zurücklegt, geht häufiger in der Nachbarschaft einkaufen.

Das führt dazu, dass kleine Geschäfte in der Umgebung überleben können und unsere Nahversorgung erhalten werden kann.



Sebastianplatz - Ungargasse

Zu Fuß gehen kostet nichts

Die meisten Menschen besitzen bequeme Schuhe und zum Wetter passende Kleidung. Mehr ist nicht nötig, um Wege problemlos zurückzulegen.

Im Gegensatz zu anderen Fortbewegungsmitteln wie z.B. Auto, Bus oder Rad, muss man fürs zu Fuß gehen nichts ausgeben.



Sinnhof

... über uns

In der Agendagruppe „Zu Fuß und mit dem Rad unterwegs im 3. Bezirk“ arbeiten engagierte FußgängerInnen und RadlerInnen des Bezirks Landstraße gemeinsam mit BezirkspolitikerInnen und der Stadtverwaltung an der Verbesserung der Wege im und durch den Bezirk.

Ziel ist es, die Sicherheit und Qualität der Fuß- und Schulwege zu erhöhen. Gegenseitiger Respekt, ein Miteinander der VerkehrsteilnehmerInnen sowie Dialog und Vernetzung sind uns wichtig. Wir verstehen uns als unabhängige Anlaufstelle für Anregungen, Aktionen, Projekte und Kooperationen zum zu Fuß gehen und Radfahren im 3. Bezirk.

Wir sind stolz darauf, im „Jahr des Zu-Fuß-Gehens“ die Erstauflage des SPEEDY Fußwegeplanes im 3. Bezirk zu präsentieren!

Mitmachen erwünscht!

Der Plan entstand in Zusammenarbeit mit vielen Menschen und befindet sich in laufender Weiterentwicklung. Die Inhalte erheben daher keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Sie kennen einen Schleichweg oder eine Abkürzung, die nicht im Plan verzeichnet ist?

Verraten Sie ihn uns:
Telefon: 01 718 08 35
E-Mail: buero@agenda-wien3.at

... über den Speedy Fußwegeplan

Die Agendagruppe „Zu Fuß und mit dem Rad unterwegs im 3. Bezirk“ erarbeitete in Zusammenarbeit mit BewohnerInnen und Bezirksvorsteher-Stellvertreter Rudolf Zabrana diesen Bezirksplan mit öffentlichen Fußwegen, Durchgängen und Grünen Wegen. Auch Fußwege mit Öffnungszeiten, Fußwege durch Parks und geplante Fußwege sind im Plan markiert.

Mit Unterstützung von Bezirksvorsteher Erich Hohenberger, liegt der kostenlose Plan in öffentlichen Einrichtungen wie z.B. im Bezirksamt auf und kann im Agendabüro abgeholt werden.

Der SPEEDY Fußwegeplan soll BezirksbewohnerInnen über kurze, ruhige und oft auch sehr schöne Fußwege informieren.

Der Plan dient bei Veranstaltungen mit BürgerInnenbeteiligung im 3. Bezirk als Ansichtsmaterial und Diskussionsgrundlage.

Je nach Thema kann er mit verschiedenen Inhalten gefüllt werden, wie z.B. öffentliche Sitzgelegenheiten im Bezirk. Auch für Spaziergänge entlang interessanter Routen kann der Plan zur Hand genommen werden.

Der Plan ist auch online verfügbar:
www.speedy-fusswegeplan.la21wien.at
www.unterwegs.la21wien.at



71er Passage

Links für FußgängerInnen

Agenda Wien Landstraße
Unabhängige Plattform für alle, die aktiv mitgestalten wollen
www.agenda-wien3.at

Anachb.at – Intermodaler Routenplaner
Wien, Niederösterreich, Burgenland
www.anachb.at

Bezirksvorsteherung Landstraße
www.landstrasse.wien.at

Citybike Wien – Das gratis Stadtrad
www.citybikewien.at

Lokale Agenda 21 Wien – Mitgestalten für eine nachhaltige Entwicklung in Wien
www.la21wien.at

Mobilitätsagentur Wien
www.mobilitaetsagentur.at

Stadt Wien – zu Fuß gehen
www.wien.gv.at/verkehr/zufussgehen

Stadtplan Wien
www.wien.gv.at/stadtplan

Walk-space – Der österreichische Verein für FußgängerInnen
www.walk-space.at

Wien zu Fuß
www.wienzufuss.at

WildUrb – Die Community, die GEht um zu bewegen
www.wildurb.at

Qando – Die Öffi-App in Wien mit Routenplanung, Standorten von Citybikes, Zipcar und car2go
www.qando.at



Thomas-Kietzl-Platz



Handzone Linke Bahngasse

Zu Fuß gehen ist unkompliziert

FußgängerInnen sind flexibel. Für längere Wege zur Arbeit oder ins Theater sind unsere Füße in Verbindung mit Öffis oder Citybikes ideal, um flott und umweltfreundlich ans Ziel zu kommen.

Der SPEEDY Fußwegeplan zeigt kurze, direkte und schnelle Wege durch den Stadtteil.

Zu Fuß gehen macht die Straßen sicherer

Je mehr Menschen zu Fuß unterwegs sind, desto attraktiver und sicherer wird die Stadt - für Kinder, SeniorInnen ... für uns Alle.

Als mit Abstand größte mobile Gruppe können FußgängerInnen ihre Vorteile im öffentlichen Raum nutzen. Sie können eine schöne und menschenrechte Umgebung mit attraktiven Plätzen und Freiräumen für Sport, Spiel und Freizeit wertschätzen, aber auch einfordern.



Musikuniversität Wien